Powered by

bmwfj Bundesministerium für Wirtschaft, Familie und Jugend

bm:uk

Kreativität und Innovation Europäisches Jahr 2009

Plattform für Innovationsmanagement

2009|10 jugend innovativ
www.jugendinnovativ.at

Dr. Claudia Schmied
Bundesministerin für
Unterricht, Kunst und Kultur

Kreatives Denken und die Fähigkeit innovative Lösungsansätze zu entwickeln sind grundlegende Kompetenzen, die von der jungen Generation erwartet und durch den Wettbewerb Jugend Innovativ bereits im Schulalter gefördert werden.

Das Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur erweitert jährlich durch zahlreiche Schwerpunkt-Maßnahmen die schulischen Rahmenbedingungen, um der Kreativität jeder und jedes Einzelnen in der Klasse und Schule mehr Raum zu geben und diese gezielt zu fördern.

In einer dynamischen und wissensbasierten Gesellschaft sind Kreativität und Innovationsfähigkeit bei der Verwirklichung persönlicher, wirtschaftlicher und sozialer Ziele von großer Bedeutung. Diese Erkenntnis ist keineswegs neu. Sie gewinnt jedoch in unserer Gesellschaft, die täglich vor neuen Herausforderungen steht, immer mehr an Bedeutung.

Die Konferenz „**Denkblock:**ade" spricht Pädagog/innen und Unternehmer/innen an und steht unter dem Motto:
Kreativität fördern, Neugierde schulen, Potentiale entwickeln und Talente unterstützen.

Ich wünsche allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern der „**Denkblock:**ade" eine kreative Begegnung und viel Erfolg!

Dr. Reinhold Mitterlehner
Bundesminister für
Wirtschaft, Familie und Jugend

Österreich braucht mehr denn je innovative Menschen, die mit ihren Ideen und Forschungsergebnissen auf Unternehmen zugehen, damit ihre Entwicklungen in erfolgreiche Produkte umgewandelt werden.

Diese Form der Zusammenarbeit bringt den Betrieben interessante Perspektiven, während die Nachwuchsforscher/innen jene dynamischen Fähigkeiten schärfen können, die im Berufsleben erwartet werden. Die Grundlagen für solche Prozesse liefern die hochwertigen Ausbildungsmöglichkeiten, die über Schule, Lehre und Universität angeboten werden.

Die Konferenz „**Denkblock:**ade" will in erster Linie Impulse für ein innovationsfreundliches Klima schaffen, damit kreativen Prozessen in Schule und Unternehmen künftig mehr Aufmerksamkeit eingeräumt wird.

Dafür wünsche ich den Veranstalter/innen dieser Konferenz viel Erfolg. Ich hoffe sehr, dass alle Teilnehmer/innen viele neue Ideen für Innovationen in ihrem Umfeld sammeln können.

Denkblock:ade!

Die Konferenz richtet sich an:

- Vertreter/innen aus dem Bildungsbereich (Lehrer/innen, Schulleiter/innen, PH, LSR, ...),
- Projektmanager/innen, Führungskräfte und Mitarbeiter/innen aus dem Change- und Innovations-Management und der Personalentwicklung sowie
- Unternehmer/innen, Mitglieder der Geschäftsleitung,

die der **Kreativität in Schule und im Unternehmen mehr Raum** geben wollen und somit ein innovationsbereites Klima schaffen, verbessern oder auch mit neuen Impulsen vorantreiben wollen.

Teilnehmer/innenzahl: 120

Hotel Mercure Graz Messe
Waltendorfer Gürtel 8-10
8010 Graz

Inhalte/Schwerpunkte:

- **Kulturen im Vergleich -**
  Was innovationsbereite Unternehmen/Schulen unter Kreativität verstehen?
- Mit welchem Problemen kämpfen Schulen/ Unternehmen beim **„kreativ sein“**?
- **Herunterfahren von Erfolgsblockaden -**
  Anreizsysteme hochfahren
- Wie geht es den **„Kreativen“**?
  Was braucht es, um diese zu **begleiten und entwickeln**?
- **Best Practice - Gott sei Dank haben wir Kreative!**
  Jugend Innovativ als „best practice“- Beispiel Kreativität Schule-Unternehmen

Denkblock:ade! Programm, 22.10.2009

ab 9:00	Registrierung, Cafe & Fingerfood	
10:00	**Eröffnung & Begrüßung** **Intro** *Michael Thanhoffer, ETT OEG*	
10:30	**Anleitung für die 5xE - Experience, Expedition, Experiment, Expo, Excellent Youngsters** - oder die Bedeutung des Humors beim kreat *Bernhard Trenkle, Milton Erickson Institut Rottweil*	
12:00	Mittagessen	
13:00	**Die Welt verändern + neu gestalten? Kunstwerke neu strukturieren** - Platz schaffen für Innovationen. *Michael Thanhoffer, ETT OEG*	
14:20	Workshop Set I	
	WS 1 - Kreativkultur: Anleiten und (h)aushalten - Was braucht es, um in Schulen und in der Wirtschaft Kreativität zuzulassen? *Ralf-Rüdiger Faßbender, ARD.ZDF medienakademie*	**WS 2 - Expedition F.I.S.** - Freiräume in der Schule. Hardware, Software. Strukturen, Haltungen. *Barry Hewson, Dekan der NDU i. R.*
16:30	Workshop Set II	
	WS 5 – Wie kommt Neues in ein Unternehmen? - Wie man Ziele für Innovationen festlegt, einzigartige Lösungen findet und sicherstellt, dass Erneuerung stattfindet. *Martin Pattera, iip innovation in progress GmbH*	**WS 6 – Alpbach bitte melden!** - Resümee aus den Technologie-Gesprächen des Europäischen Forum Alpbach *N.N.*
18:00	Abendessen	
19:30	Nightline I	
	Leonardo uralt Ein Ausflug in die Welt Da Vincis, seine Art zu denken, über die Funktion seiner Mentoren und die Einflüsse der konkreten Umwelt/Milie *Stefan Klein, Wissenschaftsautor*	
22:00	Nightline II	
	Deep Dive Deep Dive ist eine CNN Dokumentation über den gesamten Prozess einer Produktentwicklung einer Agentur in Amerika. Dabei sind eine Gruppe unterschiedlicher Fachleute am Werk, die etwas entwickeln, was ganz neu sein soll. Dauer ca. 25 Minuten	

PLENUM

iven Arbeiten

WORKSHOPS

WS 3 – Wie unterrichtet man Komposition? - Kreativität fördern am Beispiel der Musikhochschule *Lorenz Huber, D'AKKORD Trainings*	**WS 4 – Erfolgsblockaden entladen!** - Hilfen zum Entrümpeln blockierender Gedanken *Michael Thanhoffer, ETT OEG*
WS 7 – Improvisations-Theater - Konzept des JA-Sagens, der Teamarbeit und des Scheiterns *Beatrix Brunschko, Schauspielerin*	**WS 8 – Crashkurs Improvisation!** - So schnell geht Entwicklung *Lorenz Huber, D'AKKORD Trainings*

PLENUM

eus.

9:00	**Best Practice - Alumnis direkt** International erfolgreiche Alumnis des Wettbewerbs Jugend Innovativ stellen ihre Erfindungen, Ergebnisse, Entwicklungen im direkten Gespräch vor.	PLENUM
09:45	**Podiumsrunde - Was wir euch immer schon sagen wollten!** Reflexionsrunde mit dem Fokus auf Coaching der Youngsters und Diskussion über „Dos & Dont's", die wichtigsten Killerphrasen und der Bedeutung von Vertrauen. Moderation: *Elgrid Messner, PH Steiermark*	
10:45	Kaffeepause	
11:15	**Kleine/r Dürer, Einstein, Curie – wie lässt man sie zu dem werden, was in ihnen steckt?** Im Experten/innenkreis diskutieren Vertreter/innen aus Forschung und Wirtschaft im Beisein erfolgreicher Alumnis von Jugend Innovativ darüber: Wie hält man Neugierde, Forscher/innen-Drang und Innovationswille aus? Wie kann man das sogar fördern? Moderation: *Elgrid Messner, PH Steiermark*	
12:30	**Endlich Ordnung!** Ergebnisrunde & Tagungskabarett *Ingrid Breitwieser, Kabarettistin*	
13:00	Verabschiedung und Reiseimbiss	

Keynote-Speaker und Workshop-Leiter/innen

Dr. Stefan Klein
ist der erfolgreichste deutschsprachige Wissenschaftsautor. 2008 erschien sein Buch „Da Vincis Vermächtnis oder wie Leonardo die Welt neu erfand".

Dipl. Wi.-Ing. Dipl.-Psych. Bernhard Trenkle
Mitglied des Direktoriums der Milton Erickson Foundation Phoenix, USA, Therapeut, Fachautor. Rottweil, BRD

Beatrix Brunschko
Schauspielerin und Improtrainerin, gehört zum Ensemble des Grazer Schauspielhauses (u.a. „Burgtheater" v. Elfriede Jelinek, „Sue Ellen live" - ein theatrales Konzert, „Volksvernichtung" v. Werner Schwab ...) sowie zum fixen Ensemble des Theater im Bahnhof Graz.

Ralf-Rüdiger Faßbender
Trainer und Coach bei der ARD.ZDF medienakademie mit Schwerpunkt Kreativität im Programm

Mag.art. Barry Hewson
Gründer und ehem. Dekan in Ruhestand der NDU - New Design University in St. Pölten

Mag. Lorenz Huber
Instrumentalpädagoge, Dirigent und Spezialist für musikalische Trainingsmethoden für Führungskräfte und Teams

Mag. Martin Pattera
Managing Partner in der iip innovation in progress GmbH und Leiter der Benchmarking-Initiative „innovate! austria." der Plattform für Innovationsmanagement

Dr. Michael Thanhoffer
Trainer, Berater und Entwickler von Bildungsprogrammen in Profit-, Nonprofit-Organisationen und Medien, Managementcoach, Psychologe, Autor, Kreativitäts-Coach

Kabarettistin:
Ingrid Breitwieser
Lehrerin, Coach, Kabarettistin aus Kirchdorf/Krems - Duo Freda & Frieda: Nichts endet so wie es begann ...

Moderatorin:
Prof. Mag. Elgrid Messner
Leiterin des Instituts für Forschung, Wissenstransfer & Innovation an der PH Steiermark

Der Wettbewerb Jugend Innovativ

Dank engagierter Lehrer/innen, die ihren talentierten Schüler/innen motivierend bei der Projektarbeit zur Seite stehen hat sich Jugend Innovativ mittlerweile zum österreichweit größten Schulwettbewerb für innovative Ideen aus den Bereichen **Business, Design, Engineering, Science** sowie **IKT** und **Klimaschutz** etabliert und beweist seit vielen Jahren das „Innovation" nicht nur eine Sache der Erwachsenen ist.

Jährlich erblicken zahlreiche kreative Ideen von Jugendlichen im Alter von 15-20 Jahren, die im Rahmen von Projekten erarbeitet, erforscht, entwickelt und tatsächlich auch umgesetzt werden das Tageslicht und die Besten feiern national und international viele Erfolge. Jugend Innovativ zeigt mit dem jährlichen Wettbewerb was für ein Innovations- und Kreativitätspotential in unseren Schulen steckt!

Viele der Projekte entstehen auch zunehmend in Kooperation mit österreichischen Betrieben. Diese für beide Seiten befruchtende Form der Projektarbeit, bringt nicht nur den Betrieben viele kreative Vorteile, sondern ermöglicht den jungen Nachwuchsforscher/innen auch jene praxisorientierten und dynamischen Fähigkeiten zu entwickeln, die auch im angehenden erfolgreichen Berufsleben von ihnen erwartet werden. Auch die Vermittlung von Spaß und Motivation am Experimentieren ist von Bedeutung und weckt zudem das Interesse an naturwissenschaftlichen und technischen Studienrichtungen.

Haben Sie Fragen zum Wettbewerb oder Interesse Jugend Innovativ-Projekte von Schüler/innen als Kooperationspartner zu unterstützen bzw. als Projektlehrer/in mit Ihren Schüler/innen am Wettbewerb Jugend Innovativ teilzunehmen?

Ja, dann kontaktieren Sie das Jugend Innovativ Team:

Jana Zach
Wettbewerbsleiterin
j.zach@awsg.at
Tel.: 01/501 75 - 514

Milena Makrisevic
Jugend Innovativ
m.makrisevic@awsg.at
Tel.:01/501 75 - 562

Postanschrift:
austria wirtschaftsservice
Ungargasse 37
1030 Wien

Nähere Infos finden Sie auch im Internet unter **www.jugendinnovativ.at** !

Kreatives Denken und die Fähigkeit innovative Lösungsansätze zu entwickeln sind grundlegende Kompetenzen. Täglich stehen wir vor neuen Herausforderungen: Im Privatleben, im Job, in der Ausbildung, im eigenen Unternehmen oder auf kultureller und gesellschaftlicher Ebene.

In einer dynamischen und wissensbasierten Gesellschaft sind Kreativität und Innovationsfähigkeit bei der Verwirklichung persönlicher, wirtschaftlicher und sozialer Ziele von großer Bedeutung.

Mit der Ausrufung des Jahres 2009 zum Themenjahr der Kreativität und Innovation (EJKI2009) möchte die Europäische Union ihre Bevölkerung für die vielfältige Bedeutung dieser beiden Begriffe sensibilisieren.

Österreich begrüßt und unterstützt diese europäische Initiative und plant für das Jahr 2009 eine Reihe von Aktivitäten, durch die „Kreativität und Innovation" in neuem und inspirierendem Licht erscheinen werden. Mit „Kreativität" ist nicht nur die künstlerische, mit „Innovation" nicht nur wirtschaftlicher Fortschritt gemeint.
Die Themenfelder reichen von Naturwissenschaften, Umwelt, Technik & Forschung über Soziale Kompetenz, Interkulturalität & Gesellschaft und Bildung & Lebensbegleitendes Lernen bis hin zu Kunst & Kultur, Kreativitätswirtschaft und Unternehmertum als auch Neue Informations- & Kommunikationstechnologien.

Die Website **www.kreativinnovativ09.at** begleitet uns durch das Themenjahr. Sie bietet aktuellste Informationen über Veranstaltungen, Projekte und die neuesten Entwicklungen in Österreich und in Europa zum EJKI2009.

Mehr über die europaweite Umsetzung des Themenjahres finden Sie auf **www.create2009.europa.eu**.

Freuen wir uns auf alle „kreativen Köpfe", die die Plattform **www.kreativinnovativ09.at** aktiv nützen!

Teilnahmebedingungen

- **Die Teilnahme an der Konferenz ist kostenlos.**
- Reise- und Aufenthaltskosten sind jedoch von den Teilnehmer/innen zu tragen.
- Die **Aufenthaltskosten** für 1 Nächtigung von 22. auf 23. Oktober 2009 im EZ inkl. Vollpension und Seminarverpflegung betragen im:
  - Hotel Mercure Graz Messe EUR 166,- bzw.
  - Hotel Mercure Graz City EUR 171,-
- **Mit der Anmeldung erfolgt auch die Zimmerreservierung** im Hotel Mercure Messe Graz (Veranstaltungsort) oder im Hotel Mercure Graz City. Lageplan siehe letzte Seite.
- Die Teilnahmekapazität ist mit 120 Personen beschränkt. Die Anmeldungen werden nach Eingangsdatum und Uhrzeit gereiht.
- Die Teilnehmer/innen erhalten eine Benachrichtigung, die die Teilnahme bzw. die Aufnahme in die Warteliste bestätigt.

Hinweis für Vertreter/innen aus dem Bildungsbereich:

Die Teilnahme an der Konferenz zählt zur Lehrer/innen-Fortbildung für Lehrer/innen aller mittleren und höheren Schulen (AHS, BMHS) sowie Berufsschulen ab der 10. Schulstufe. Reise- und Aufenthaltskosten sind von den Teilnehmer/innen zu tragen bzw. auf Basis eines Dienstreiseauftrags abzurechnen.

Anmeldung

Wir bitten um verbindliche Anmeldung **bis 9. Oktober 2009** mittels **Anmeldeformular via Fax oder per Email an** Milena Makrisevic: **m.makrisevic@awsg.at**

Kontakt für alle Fragen im Zusammenhang mit der Teilnahme an der Konferenz **Denkblock:ade!**:

Jana Zach
Austria Wirtschaftsservice Ges.m.b.H.
Tel.: 01/501 75 - 514
Fax: **01/501 75 – 908**
Mail: **j.zach@awsg.at**

Anmeldung

Denkblock:ade! - Kreative Köpfe suchen innovationsbereite Unternehmen!
Begrenzte Teilnehmer/innen-Zahl!

JA, ich nehme an der Konferenz teil und erkläre mich mit den Teilnahmebedingungen einverstanden.

Titel, Vorname:	
Nachname:	
Funktion:	
Firma/Schule/Organisation:	
Adresse, PLZ Ort:	
Telefon:	
Mail:	
Hotelreservierung bitte ausfüllen	**_Ja, ich möchte ein Hotelzimmer reservieren** **_EZ _Doppel von bis**
Datum, Unterschrift:	

Veranstaltungsort & Unterkunft

Hotel Mercure Graz Messe
WaltendorferGürtel 8-10
8010 Graz
Tel : (+43)316/826300
Fax: (+43)316/826300-630
Mail: H2212@accor.com

Unterkunft

Hotel Mercure Graz City
Lendplatz 36-37
8010 Graz
Tel : (+43)316/751405
Fax: (+43)316/751405-555
Mail: H5742@accor.com

Coverfoto: istock.com

ORGANISATION UND RÜCKFRAGEN

Jana Zach
Tel.: +43 1 50175-514
Mail: j.zach@awsg.at

Austria Wirtschaftsservice Gesellschaft mbH
A-1030 Wien Ungargasse 37 tel: +43(1)501 75-0 fax: +43(1)501 75-900
www.awsg.at office@awsg.at FB.Nr.227076k HG:Wien DVB:0036609